



Die bayerische Mittelschule



THEMEN:



WAS MACHT EINE MITTELSCHULE AUS?

- ✓ Klassleiterprinzip
- ✓ Berufsorientierung
- ✓ Ganzttag
- ✓ Abschlüsse

PROJEKTE FÜR EIN SOZIALES MITEINANDER



Was macht eine Mittelschule aus?



- die drei berufsorientierenden Zweige Technik, Wirtschaft und Soziales,
- ein Ganztagsangebot,
- ein Angebot (M-Zweig) im Schulverbund, das zum mittleren Schulabschluss führt.

Darüber hinaus hält die Mittelschule bereit:

- ausgestaltete Kooperationen mit Berufsschulen, der regionalen Wirtschaft und der Arbeitsagentur.



Klassleiterprinzip



Der Klassleiter führt seine Klasse über mehrere Jahre in den Kernfächern:

- ❖ keine 45-Minuten-Taktung
- ❖ schülerorientierter Unterricht anstatt strikt nach Lehrplan
- ❖ Schule als entwicklungsfördernder Erfahrungsraum: engerer Bezug und pädagogisches Handeln
- ❖ Kind steht im Vordergrund, nicht Note



Die Berufsorientierung – „Stark für den Beruf“



Berufsorientierung an der Mittelschule						
				Wahlfach Buchführung	Wahlfach Buchführung	
			Wahlfach Informatik	Wahlfach Informatik	Wahlfach Informatik	
		Orientierungs- praktika	Betriebs- praktika	Betriebs- praktika	Betriebs- praktika	
<i>max. bis zu einem Fünftel der Unterrichtszeit</i>						
Projekte mit externen Partnern , wie z. B. der örtlichen Wirtschaft , der Arbeitsagentur , der Berufsschule und Ehrenamtlichen Betriebserkundungen, Experteninterviews						
Fach Werken / Textiles Gestalten		Berufs- orientierende Zweige Wirtschaft, Technik und Soziales	Ein oder zwei berufs- orientierende(r) Zweig(e) Wirtschaft, Technik oder Soziales		Ein berufsorientierender Zweig aus Wirtschaft, Technik oder Soziales	
Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik						
5	6	7	8	9	M10	

Projekte zur Berufsorientierung an der *Mittelschule München Moosach*



- Schülercafe
- Holzwerkstatt
- Streitschlichter
- Imkern, Upcycling, Graffiti, Schulsanitäter...



Projekte zur Berufsorientierung an der Mittelschule München Moosach



Projekte zur Berufsorientierung an der *Mittelschule München Moosach*



Eine Ganztagsklasse pro Jahrgangsstufe



- Hausaufgaben und ausreichende Übungszeiten
- Hilfe zu selbständigem Lernen
- individuelle Tagesplanung durch AG-Wahl
- spielerische Aktivitäten, Entspannung und Bewegung



Ganztag: möglicher Stundenplan der Klasse 5

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	8:00-8:45	E	M	Rel./Eth.	E	M
2. Stunde	8:45-9:30	E	M	Rel./Eth.	M	M
1. Pause	9:30-9:50					
3. Stunde	9:50-10:35	D	E	D	GPG	D
4. Stunde	10:35-11:20	BA	NuT	D	GPG	D
2. Pause	11:20-11:35					
5. Stunde	11:35-12:20	Mu	BA	NuT	BA	WiB
6. Stunde	12:20-13:05	Mu	Essen	BA	Essen	EBS
7. Stunde	13:15-14:00	Essen	WG	Essen	Tastschr.	
8. Stunde	14:00-14:45	Sp	AG	Ku	AG	
9. Stunde	14:45-15:30	Sp	AG	Ku	AG	

Die Schulabschlüsse an der Mittelschule



- **Erfolgreicher oder qualifizierender Abschluss der Mittelschule** ermöglichen den unmittelbaren Berufseinstieg bereits nach der Jahrgangsstufe 9.
- **Mittlerer Schulabschluss** (nach dem 10. Schuljahr, auf dem Niveau von Real- bzw. Wirtschaftsschule, verbindet **Berufsorientierung** und die **Abschlüsse** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch)
= M-Zweig
- **Praxisklassenabschluss** wird als theorieentlasteter, aber vollwertiger einfacher Mittelschulabschluss angeboten.



Angebote für ein soziales Miteinander



- In allen 5. Klassen: Anti-Mobbing-Projekt
- AsA: alternatives schulisches Angebot
- Schulsozialarbeit: Unterstützung
- Trainingsraum: Hilfe, um Sozialverhalten zu verbessern
- Helferkonferenzen: runder Tisch
- Streitschlichter: Konflikte zwischen Schülern lösen
- „Zammgrauft“: Projekt der Polizei
- Schullandheim



Anmeldung an einer Mittelschule



- Eine Anmeldung an der zuständigen Sprengel-Mittelschule ist nicht nötig.
- Anmeldetermine für Ganztagsklassen an der jeweiligen Mittelschule stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Informationen dazu erteilt die jeweilige Mittelschule.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!